Löchnerhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/261214409222/

ID: 261214409222 **Datum:** 15.08.2007 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Klosterstraße
Hausnummer:	8
Postleitzahl:	74523
Stadt-Teilort:	Schwäbisch Hall
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Schwäbisch Hall (Landkreis)
Gemeinde:	Schwäbisch Hall
Wohnplatz:	Schwäbisch Hall
Wohnplatzschlüssel:	8127076049
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Unter dem heutigen Fachwerkgebäude haben sich ältere Gewölbekeller aus dem 13./14. Jahrhundert über zwei Geschosse erhalten. Es wird vermutet ,dass in den Kellermauern eine Großparzelle des frühen Mittelalters vorhanden ist.

1. Bauphase: Keller 1 (2.UG) ist der städtebaulichen Entwicklung (mit dem Erteilen

(1280)	des Stadtrechts) um 1280 zugehörig.(gk)
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
2. Bauphase: (1300 - 1399)	Nach ca 1m Auffüllung über der Gewölbemauer des 2. UG erstreckt sich im westlichen Teilbereich des EG- Grundrisses der Keller 2. In der Auffüllung, die im Gewölbezwickel eine Mächtigkeit von über 2 m aufweist ist mit archäologischen Funden bis ins 14. Jh. zu rechnen. (gk)
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
3. Bauphase: (1300 - 1499)	Die freigelegten Mauerwerksstrukturen der Keller 2 und 3 zeigen einen groblagigen Mauerwerksverband. Erfahrungsgemäß sind solche Strukturen in Schwäbisch Hall der Zeitstellung des 14./15. Jahrhunderts zuzuordnen
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
4. Bauphase: (1500 - 1599)	Der aufstrebende Fachwerkbaukörper ist einer Bauaktion des 16. Jh. zuzuordnen. (s.h. datierte Gebäude in Schwäbisch Hall)
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
5. Bauphase: (1900 - 1996)	Das erste Untergeschoss beinhaltet Um- und Einbaumaßnahmen des 20. Jahrhunderts (WC, Heizung) Zudem wurde durch den Umbau der Bereich der Außenerschließung erheblich zerstört, bzw. verändert.(gk)
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Voruntersuchung der Kelleranlage

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Liegt in der Nähe des Nonnenhof, an der Ecke Pfarrgasse und südlich von der St. Michaelkirche.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	über der zweigeschossigen Kellerbebauung erhebt sich ein viergeschossiger Fachwerkbau
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Bei Keller 1 (2. UG) handelt es sich um eine rechtwinkligen grundrißfüllende ca 150 qm großen Kellerraum. Keller 3: ist 27 qm

	groß. Für Keller 2 ist keine Grundfläche angegeben. Der Akte liegt kein Grundriß der Kelleranlage bei.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Gewölbe • Tonnengewölbe
Konstruktion/Material:	Im 1. UG befinden sich 2 Kellerräume. Keller 2: Gewölbekeller mit Kellerrückführung gegen die Straße und Außenerschießung. Keller 3: Gewölbekeller mit in das EG führende Erschließungssituation, Die Wände ist stark verputzt und übertünscht. Im 2. UG Befindet sich ein weiterer Gewölbekeller (Keller 1) er besitzt eine Kellerrückführung gegen die Klosterstraße.